

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 23 (1932)
Heft: 13

Vorwort: An die Leser des Bulletin!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHER ELEKTROTECHNISCHER VEREIN

BULLETIN

REDAKTION:
Generalsekretariat des Schweiz. Elektrotechn. Vereins und des
Verbandes Schweiz. Elektrizitätswerke, Zürich 8, Seefeldstr. 301

VERLAG UND ADMINISTRATION:
Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G., Zürich 4
Stauffacherquai 36/38

Nachdruck von Text oder Figuren ist nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit Quellenangabe gestattet

XXIII. Jahrgang

N^o 13

Mittwoch, 22. Juni 1932

An die Leser des Bulletin!

Wir führen von der heutigen Nummer an eine neue Rubrik ein, betitelt: **Anfragen betreffend Bezugsquellen**. In dieser Rubrik veröffentlichen wir die bei uns öfters eingehenden Anfragen, ob und wo ein bestimmter Gegenstand hergestellt wird und wo und eventuell zu welchem Preis er bezogen werden kann. Fabrikanten und deren Vertreter sind eingeladen, diese im Bulletin publizierten Fragen an das Generalsekretariat des SEV und VSE,

Seefeldstrasse 301, Zürich 8, zu beantworten. Das Generalsekretariat wird die Antworten direkt, ohne dieselben zu publizieren, an den Fragesteller weiterleiten.

Diese Rubrik befindet sich jeweils am Schluss des Bulletin, an die «Vereinsnachrichten» anschliessend.

Generalsekretariat des SEV und VSE.

Praktische Vergleichsversuche zwischen einem Speicherherd der Therna Schwanden, System Seehaus, und einem normalen elektrischen Herd mit direkt beheizten Platten bei Mitbenützung eines gewöhnlichen Heisswasserspeichers.

Von der Materialprüfanstalt des SEV, Zürich.

621.364.5

Es wird über Vergleichsversuche berichtet, welche die Materialprüfanstalt des SEV zwischen einem Therna-Speicherherd, System Seehaus, und einem normalen elektrischen Kochherd mit direkt beheizten Platten machte. Den Versuchen war ein Kochprogramm mit vier verschiedenen Tagesmenüs für Frühstück, Mittagessen und Abendessen zugrunde gelegt. Die gleichen vier Tagesprogramme wurden nacheinander mit dem Speicherherd und dem Direktherd zunächst für drei, dann für sechs und schliesslich für acht Personen durchgeführt.

Es werden die Versuchsobjekte beschrieben, die Durchführung der Versuche erläutert und die Versuchsergebnisse mitgeteilt. Zum Schluss wird ein Verfahren für die Prüfung von Speicherherden angegeben.

Cet article traite des essais comparatifs entrepris par la Station d'essai des matériaux de l'ASE entre un fourneau-potager à accumulation Therna, système Seehaus, et un fourneau-potager électrique normal, à plaques chauffées directement. Un programme comprenant quatre menus journaliers, pour le petit déjeuner, le repas de midi et le repas du soir, formait la base des essais. Ces quatre menus furent exécutés une fois avec le fourneau-potager à accumulation et une fois avec le fourneau-potager normal, successivement pour trois, six et huit personnes.

Une description des deux fourneaux-potagers utilisés est suivie de l'exposé des essais et de leurs résultats. Une méthode d'essai des fourneaux-potagers à accumulation clôt cet article.

I. Einleitung.

In der am 16. November 1927 in Langenthal abgehaltenen Diskussionsversammlung des VSE über die elektrische Küche (siehe Bull. SEV 1928, S. 1) hat Direktor Marti im dritten Teil seines Vortrages über elektrische Speicherherde berichtet. Unter Hinweis auf die auf diesem Gebiete in Norwegen und Schweden erzielten Erfolge ist die Hoffnung ausgesprochen worden, es möchten sich auch die schweizerischen Elektrizitätswerke und insbesondere die schweizerische Industrie diesem in unserem Lande bisher nicht genügend beachteten Problem zuwenden. In der gleichen Diskussions-

versammlung hat Prof. Dr. Wyssling über den von Ing. Seehaus entwickelten und in einer ersten Probeausführung bei den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich durch die Materialprüfanstalt untersuchten elektrischen Speicherherd kurz berichtet. Seither hat die «Therna», Fabrik für elektrische Heizung A.-G., Schwanden, die konstruktive Durchbildung dieses Herdes an die Hand genommen und eine fabrikationsfertige Ausführung Ende 1930 zur Durchführung eingehender Versuche der Materialprüfanstalt des SEV zugestellt. Das Programm dieser Untersuchung ist in einer Subkommission der Kommission für Wärmeanwendungen